

ANMELDUNG

Die Teilnahme an der Veranstaltung
„Kulturwandel als Unternehmensstrategie“
zum Thema *Talent Management* am
Dienstag, 17. Oktober 2017, 14:00 – 17:30 Uhr,
im Haus des Gastes, Kurhausstraße 22-24,
in Bad Kreuznach, ist kostenfrei.

Aus organisatorischen Gründen bitten
wir um Ihre verbindliche Anmeldung
bis **spätestens Mittwoch, 4. Oktober 2017**,
unter <http://s.rlp.de/Kulturwandel>.

Teilnehmende Unternehmen der BGM-Netzwerke (Auszug):



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR
WIRTSCHAFT, VERKEHR,
LANDWIRTSCHAFT
UND WEINBAU



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR
WIRTSCHAFT, VERKEHR,
LANDWIRTSCHAFT
UND WEINBAU

Die Treibhausgasemissionen dieses Produkts wurden
durch eine Investition in ein zertifiziertes,
rheinland-pfälzisches Klimaschutzprojekt ausgeglichen.



EINLADUNG

„Talent Management –
Megatrend oder Nischenthema?“

HUMAN RESOURCES SKILLS TALENT ACQUISITION
ASSESSMENT ECONOMY WORKFORCE MANAGEMENT
WORKPLACE ORGANIZATION BENEFITS LEADERSHIP
TALENT PLANNING STRATEGIC TALENT MANAGEMENT
MOTIVATION **TALENT MANAGEMENT** EMPLOYEE
BENEFITS SELF-CONFIDENCE EMPLOYEE ENGAGEMENT
TEAM BUILDING LEADERSHIP HEALTH AND BENEFIT
PLANS EDUCATION CONFIDENTIALITY LABOR RELATIONS
CANDIDATE SEARCH CHANGE MANAGEMENT

Kontakt:

Dörte Büchel

Referentin für Gesundheitswirtschaft

doerte.buechel@mwvlw.rlp.de

Telefon 06131 16-2121

Dr. Nadine Schuster

BGM-Netzwerkkoordinatorin Rheinhessen

und Rhein-Hunsrück

Geschäftsführerin prevent.on

nadine.schuster@preventon.de

Telefon 06131 9060140

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, VERKEHR,
LANDWIRTSCHAFT UND WEINBAU
RHEINLAND-PFALZ

Kaiser-Friedrich-Straße 1

55116 Mainz

www.mwvlw.rlp.de

in der Veranstaltungsreihe
„Kulturwandel als Unternehmensstrategie“

Dienstag, 17. Oktober 2017,
14:00 bis 17:30 Uhr,
im Haus des Gastes in Bad Kreuznach.

GRUSSWORT

Sehr geehrte Damen und Herren,

dem deutschen Mittelstand entgeht laut aktuellem Mittelstandsbarometer jährlich nahezu 50 Mrd. Euro Umsatz, weil er wegen des Fachkräftemangels viele Aufträge nicht annehmen kann. Weltweit talentierte Nachwuchskräfte zu gewinnen und die eigenen Mitarbeiter zu fördern, werden daher zur zentralen Aufgabe und zum Maßstab für wirtschaftlichen Erfolg auch für unsere mittelständischen Unternehmen und Betriebe in Rheinland-Pfalz.

Der eingeschränkten Verfügbarkeit von Fach- und Führungskräften kann proaktiv mit einem strategischen *Talent Management* begegnet werden. Erfolgreich umgesetzt, kann sich das Unternehmen als attraktiver Arbeitgeber präsentieren, die Mitarbeiter langfristig an das Unternehmen binden und externe Talente gewinnen. Damit kann effektives *Talent Management* einen wichtigen Beitrag zur Verstetigung und Steigerung der Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit unserer Unternehmen und Betriebe leisten.

Welche Bedeutung das *Talent Management* für Unternehmenswerte, Unternehmens- und Wachstumsstrategie sowie innovative Geschäftsmodelle hat, zeigen die beiden fachlichen Impulse zum „Strategischen *Talent Management*“ und „*Talent Management* im Mittelstand“. Gemeinsam mit Ihnen wollen wir die Inhalte in den drei anschließenden Workshops mit Ihren Erfahrungswerten vertiefen und ergebnisorientiert diskutieren.

Hierzu lade ich Sie sehr herzlich ein: Nutzen Sie die Gelegenheit zum Informations- und Erfahrungsaustausch, sammeln Sie neue Impulse und knüpfen Sie interessante Kontakte!



Ich freue mich auf die Begegnung mit Ihnen.

Ihre Daniela Schmitt,

Staatssekretärin im Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau des Landes Rheinland-Pfalz

PROGRAMM

13:30 Uhr Akkreditierung der Teilnehmer

14:00 Uhr Begrüßung

Heike Kaster-Meurer, Oberbürgermeisterin

Grußwort

Daniela Schmitt, Staatssekretärin im Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

5-Minuten-Talk

Staatssekretärin Schmitt mit dem Mittelstandslotsen, Prof. Dr. Manfred Becker

„Strategisches Talent Management“

Brigitte Steuck, Corporate Human Resources, Head of Leadership Development (CHR-LD), Bosch Siemens Hausgeräte (BSH) GmbH, München

15:15 Uhr Kaffeepause

15:45 Uhr „Talent Management im Mittelstand“

Prof. Dr. Ellena Werning, Fachhochschule des Mittelstandes, Bielefeld

16:30 Uhr Workshops zu drei Leitthemen

„ICH – das Talent“

„ICH – der Talentförderer“

„WIR – die Organisationsstruktur – das Talent Management“

17:30 Uhr Vorstellung der Ergebnisse

beim Get-Together mit Brezel & Wein

IMPULSGEBER



Brigitte Steuck verantwortet das Corporate Leadership Development bei der BSH Hausgeräte GmbH in München, der weltweiten Nr. 2 in der Hausgerätebranche. Der Fokus ihrer Aufgabenstellung liegt hierbei nicht nur auf der Entwicklung und Förderung von Führungskräften. Sie umfasst vielmehr ganzheitlich die Implementierung und den Ausbau eines „Leadership Mindsets“ und beeinflusst damit die Weiterentwicklung der Unternehmenskultur. Ein wesentliches Element ihrer Arbeit ist dabei die Neuausrichtung des Talent Managements.

Workshop 1: „ICH – das Talent“

Nutzung von Möglichkeiten zum Aufbau personaler Kompetenz, Fach- und Methodenkompetenz und sozial-kommunikativer Kompetenz.

Moderation: **Dr. Donya Gilan**, Psychologin

Deutsches Resilienz-Zentrum Mainz der JGU und der Universitätsmedizin Mainz

Best-Practice: **Josef Franssen**, Stabsstelle Betriebliches Gesundheitsmanagement, Universitätsmedizin Mainz

Workshop 2: „ICH – der Talentförderer“

Führungskräfte als Talententwickler: Aufzeigen von Entwicklungsmöglichkeiten und Anreize zur Talentbindung

Moderation: **Prof. Dr. Anja Liebrich**, geschäftsführende Gesellschafterin des Instituts für Arbeitsfähigkeit GmbH, Mainz und Professorin für Wirtschaftspsychologie an der FOM Hochschule für Oekonomie und Management, Nürnberg

Best-Practice: **Stephanie Gabler**, Leiterin Konzern Personalwesen, Werner & Mertz GmbH, Mainz

Andreas Krüger, Head of Global Talentmanagement, SCHOTT AG, Mainz

Workshop 3: „WIR – die Organisationsstruktur – das Talent Management“

Entwicklung einer talentorientierten Strategie zur Kommunikation einer unverwechselbaren Arbeitgebermarke als Element des Talent Managements und Implementierung eines professionellen Wissensmanagements.

Moderation: **Prof. Dr. Ellena Werning**, FHM Bielefeld

Best-Practice: **Harald Düster**, Kaufmännischer Leiter SEBAPHARMA GmbH & Co. KG, Boppard



Prof. Dr. Ellena Werning lehrt Betriebswirtschaft & Personalmanagement an der staatlich anerkannten, privaten Fachhochschule des Mittelstandes (FHM) in Bielefeld. Zudem war sie sechs Jahre als Geschäftsführerin beim Institut für Unternehmensführung e.V. an der Universität Bielefeld angestellt. Zuvor war sie in mehreren Unternehmen und zuletzt als freiberufliche Trainerin, Beraterin und Coach zu den Themen Personalentwicklung und Führung tätig. Sie verfügt somit über Erfahrungen in verschiedenen Branchen und mit unterschiedlichen Führungsphilosophien.